



PRESSEMELDUNG, 12.02.2019

- digitale Arbeitsplatzlösung, die sich an die „DNA“ des Unternehmens anpasst
- digitaler Wandel
- künstliche Intelligenz (AI)
- Transformationsexperte Nahed Hatahet
- Transformations-Management
- eigene Abteilung



HATAHET GRÜNDET EIGENE AI-DIVISION

AI als Teil der Firmen-DNA

Führende Marktforscher sind sich einig: Wir stehen am Beginn des AI-Zeitalters. Das Thema Artificial Intelligence (AI) muss dabei weit über die technische Ebene hinaus gedacht und geplant werden, um seine Stärken im Business ausspielen zu können. Mit der Gründung der Division HATAHET.AI verfolgt der Transformationsexperte in seiner strategischen AI-Beratung und -Umsetzung demnach einen ganzheitlichen Ansatz: vom digitalen Wandel, Unternehmenskultur, Gesundheit und Ethik bis hin zu Datenschutz und Benutzer-Erlebnis.

Die Laut aktuellen Studien soll sich der europäische Markt im Bereich Artificial Intelligence bis zum Jahr 2022 verfünffachen (<https://www.eito.com/AI-in-Europe>). Was heute jedoch unter der AI-Flagge unterwegs ist, hat oftmals wenig mit „Intelligenz“ zu tun. Daher überrascht es kaum, dass lediglich 16 Prozent der Konsumenten (<https://computerwelt.at/news/topmeldung/pega-studie-den-kunden-sind-chatbots-noch-zu-dumm/>) ihre Erfahrungen mit Software-Bots als gut einstufen.

AI als Teil der Firmen-DNA

Den gesamtheitlichen Ansatz verfolgt HATAHET als Spezialist für den Arbeitsplatz der Zukunft auch bei seiner AI-Division, die als logische Erweiterung des digitalen Arbeitsplatzes der Zukunft ins Leben gerufen wurde. Nicht zuletzt um der rasch steigenden Nachfrage gerecht zu werden, bekommt HATAHET.AI nun auch seinen eigenen Webauftritt.

Als Leiter der neuen Division HATAHET.AI konnte Marc Pieber gewonnen werden, dessen breitgefächerte Erfahrung und tiefgreifende Expertise in den Bereichen Philosophie, Soziologie sowie digitaler Transformation und Unternehmensentwicklung, den holistischen Ansatz des Unternehmens widerspiegelt. „Artificial Intelligence wird das Verhältnis des Menschen zur Technik fundamental verändern. Die Maschine verliert ihren instrumentellen Charakter und wird zum Kollaborationspartner“, so sein Credo.

Transformationsexperte und Geschäftsführer von HATAHET, Nahed Hatahet, ergänzt: „AI wird unter anderem dafür sorgen, dass Standardprodukte Teil der Unternehmens-DNA werden und sich dank maschinellem Lernen automatisiert an die individuellen Bedürfnisse von Unternehmen und deren digitalen ArbeiterInnen anpasst.“

HATAHET auf dem Weg zum führenden AI-Berater

Das HATAHET.AI-Portfolio ist breit aufgestellt, es reicht von strategischer Unternehmensberatung und -Schulung bis zur technischen Umsetzung.

Angesichts der aktuellen Unsicherheit, der hohen Komplexität des Themas und der zahlreichen Missverständnisse, die heute



mit dem Thema AI verbunden sind, nimmt Consulting naturgemäß eine wesentliche Rolle ein: „Wir klären durch Workshops (<https://www.hatahet.ai/leistungen/>) bei unseren Kunden vor Ort darüber auf, was Artificial Intelligence überhaupt ist, was sie nicht ist – Stichwort „dumme Bots“ –, was sie kann und wo die technischen Grenzen liegen. Dabei beleuchten wir neben Entscheidungsgrundlagen, strategischen Themen bei AI-Projekten und ethische Fragen auch Methoden für Transformations-Management, internes Marketing, Storytelling und Datenschutz. Für viele Kunden geht es in einem ersten Schritt um die Schaffung von Awareness auf einer möglichst breiten Basis“, erklärt Marc Pieber.

„Entscheidungsträgern wiederum bieten wir all jene Informationen, die für einen realistischen AI-Fahrplan und die Kostenplanung notwendig sind. Schließlich erarbeiten wir gemeinsam mit den Fachbereichen und der IT konkrete Use Cases für moderne Anforderungen an Zusammenarbeit, Kreativität und Innovation.“

Abgerundet wird das Portfolio von HATAHET.AI durch Produkte und Lösungen, die bereits entwickelt wurden. Wie etwa einem Software Bot, der selbständig Angebote schreibt und versendet oder einer AI die Bilder in einer Datenbank erkennt und entsprechend bearbeitet und beschlagwortet.

Technologische Basis dafür ist derzeit hauptsächlich die Microsoft-Welt, in der HATAHET seit über 12 Jahren erfolgreich agiert. Künftig sollen auch die besten Lösungen von Providern wie IBM und Google ins Portfolio aufgenommen werden, womit sich das Wiener Unternehmen zu einem gesamtheitlichen Anbieter für den digitalen Arbeitsplatz der Zukunft entwickelt.

Nahed Hatahet resümiert: „Die Gründung von HATAHET.AI unter der Leitung von Marc Pieber ist Ausdruck dafür, dass wir uns nur mit den besten Leuten des Landes weiterentwickeln. Das pflegen wir seit langem im Bereich SharePoint, Office 365 und Azure, nun beim Thema Artificial Intelligence, seit kurzem aber auch im Bereich Storytelling und Design.“ So wurde das HATAHET.AI-Logo von Biljana Biljesko gestaltet, dem Shootingstar der heimischen Designerszene und Geschäftsführerin von bvisual (www.bvisual.at).

Über HATAHET productivity solutions GmbH

HATAHET ist ein renommiertes IT-Beratungsunternehmen mit dem Fokus, das Wachstum Ihres Unternehmens durch den Einsatz von Digitalen Arbeitsplatzlösungen zur Produktivitätssteigerung zu unterstützen. Als erfahrener Partner wird auf unternehmensstrategischer Ebene beraten und der optimale Weg zum Digitalen Arbeitsplatz der Zukunft entwickelt. Der Name HATAHET steht als Marke für zielgerichtete und strategische Beratung sowie punktgenaue Umsetzung im Bereich von Microsoft-, Nintex- und dox42-basierenden Produktivitätslösungen – ganz nach dem Unternehmens-Motto: We make digital workplace dreams come true!

AUSSENDER:
HATAHET productivity solutions GmbH

ANSPRECHPARTNER:
Sabine Steiner
Tel.: +43-1-9971595-0
E-Mail: office@hatahet.eu

WEBSITE:
www.hatahet.eu
www.hatahet.ai

HATAHET
PRESSEMELDUNG